

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und
Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt)

Für das Jahr Mk. 9.—
„ „ Vierteljahr „ 3.—
„ „ einen Monat „ 1.80
durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.

Organ der
Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für

• das Bade-Blatt: •

Die 5mal gesp. Zeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Zeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
5mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 265.

Donnerstag, 21. September 1916.

50. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:
Ltn. Auspitzer, Major von Bagensky (Liegnitz), Ltn.
Becker (Berlin), Ltn. Berg (Strassburg), Hptm. Berg-
mann mit Familie (Meppen), Ltn. Berlin (Nürnberg),
Ltn. Boedicher, Generalltm. Exzellenz von Boehm
(Zoppot), Major von Brockhausen (Kreuznach), Hptm.
Castner (Hannover), Ltn. Dicker mit Gattin (Düssel-
dorf), Frau Oberstabsarzt Drigelsky (Halle), Frau
Oberst Drimborn (Berlin), Ltn. Faber, Ltn. Fedders,
Oberstltm. Friese, Hptm. Gottschalk mit Gattin (Strass-
burg), Ltn. Graumann mit Gattin (Berlin), Rittm. von
Günther (Wannsee), Frau Hptm. Höpfel (Berlin), Ober-
stabsarzt Ilberg mit Gattin (Pirna), Ltn. Klingholz
(Merseburg), Major Kömcke (Zabern), Oberstltm. Kopp
(München), Ltn. Leck (Halle), Ltn. Lemke mit Gattin
(Görlitz), Frau Hptm. Lenders (Berlin), Hptm. Litten
(Königsberg), Frau Major Michel (Metz), Ltn. Möller,
Obtln. von Mumm (Brandenburg), Hptm. Naumann mit
Gattin (Bernburg), Major Nette, Ltn. Neumann (Darm-
stadt), Ltn. Nipkow (Köln), Frau Obtln. Reinhard
(Leipzig), Ltn. Rohkrämer (Erfurt), Frau Major Schaper
(Kolmar), Frau Oberstltm. Freifrau von Schroetter
(Brandenburg), Ltn. Schuchardt (Giessen), Frau Rittm.
v. Schuchmann (Düsseldörf), Frau General Exzellenz
Freifrau von Senden (Schwerin), Hptm. Senff mit
Gattin (Uchte), Obtln. Stein (Stralsund), Frau Oberst
von Stockhausen (Frendelburg), Hptm. Ströbel (Hof),
Hptm. v. Tschonitz (Breslau), Rittm. von Treu (Argen-
tinen), Hptm. Werth.

Hier sind u. a. eingetroffen: Rittergutsbes. Baron
von Sobock mit Begleitung von Schlachtensee im
Hotel Zum Kranz. — Freifrau von Lilgenau
aus München in der Rose. — Hofmarschall Graf zu
Pappenheim mit Gräfin aus München in der Rose.

— Freiherr von Pohl aus Hamburg im Hotel
Metropole. — Frau Baronin von Beust aus
Dresden im Hause Parkstr. 4. — Landrat von Bis-
marck aus Lissa im Taunushotel. — Freifrau von
Eberstein aus Berlin im Hotel zwei Böcke. —
Rittergutsbesitzer Freiherr von Hake aus Hameln in
der Quisisana.

Aus dem Kurhaus.

Hofpauer-Abend.

Das für heute Donnerstag angekündigte Erscheinen
des rühmlichst bekannten Vortragsmeisters Max Hof-
pauer, Kgl. Bayr. Hofschauspielers aus München,
wird allseitig mit Freuden begrüßt. Das Programm
des Künstlers verzeichnet Dichtungen von A. Widman,
Max Bernstein, A. Moszkowski, Hermann Bahr, Peter
Stutzli, F. v. Ostini, A. De Nora, Rudolf Greinz,
Ludwig Thoma u. Rudolf Presber. Die Veranstaltung
findet im kleinen Saale statt und beginnt pünktlich 8 Uhr
abends. Eintrittskarten zu 2, 1 Mk. sowie 50 Pfg.
(sämtlich numeriert) sind noch an der Tageskasse im
Kurhause zu haben.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Königliche Schauspiele. Heute Donnerstag geht
Richard Wagners „Tannhäuser“ in der neuen Ein-
richtung in Szene. Den „Wolftram“ singt Herr Geisse-
Winkel; die übrige Besetzung bleibt unverändert. Die
Vorstellung beginnt bereits um 6½ Uhr, worauf aus-
drücklich hingewiesen wird.

— Die Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst
versendet soeben ihr Winterprogramm. Sie eröffnet
am 1. Oktober ihre grosse Ausstellung „Krieger-
grab- und Kriegerdenkmal“, ein von der
Mannheimer Kunsthalle unter Mitwirkung des deutschen

Werkbundes und des Bundes für Heimatschutz organi-
siertes Unternehmen, an dem sich die ganze deutsche
und österreichische Künsterschaft beteiligt hat. Ange-
gliedert ist eine Jubiläumsausstellung der Wiesbadener
Gesellschaft für Grabmalkunst, sowie eine Abteilung für
Kriegsmedaillen. Ihr folgt eine graphische Ausstellung
mit besonderer Berücksichtigung der Kriegsgraphik,
nebst einer Ausstellung von 300 Handzeichnungen des
Malers Wilhelm Kalb, während für nächstes Frühjahr
eine grosse Ausstellung Wiener Kunst und
Kunstgewerbe, später eine Zwintscher Ge-
dächtnisausstellung in Aussicht genommen ist. Dem
Vortragsprogramm ist diesmal besondere Sorg-
falt gewidmet worden. Fünf Vorträge bilden einen
Zyklus, der dem Thema „den Wandlungen unserer kunst-
historischen Anschauungen im letzten Jahrzehnt“ ge-
widmet ist. Sämtliche Redner sprechen über die von
ihnen in letzter Zeit herausgegebenen grundlegenden
Werke. An erster Stelle spricht Herr Geheimrat
Wölfflin, München, im Anschluss an sein epoche-
machendes Werk „Grundbegriffe der Kunstwissenschaft“.
Im November folgt Wilhelm Hausenstein,
München, mit einem Vortrag über „das Stilproblem in
der Kunst des 19. Jahrhunderts; im Dezember wird
Wilhelm Worringer, Bonn, über „Formprobleme
der Gothik“ sprechen; während die Vorträge nach
Weihnachten in den Händen der Herren Dr. Hart-
laub, Mannheim, Prof. Dr. Artur Weese, Bern,
und Prof. Dr. Volbehr, Magdeburg, liegen.

— An die Kriegssteuerpflichtigen. Noch nicht all-
gemein bekannt dürfte es sein, dass bei der nach dem
Kriegssteuergesetz zu entrichtenden ausserordentlichen
Kriegsabgabe die Kriegsanzleihe an Zahlungs-
statt angenommen wird, und zwar werden die 5proz.
Schuldverschreibungen und die 5proz. Schatzan-
weisungen, ungeachtet des geringeren Ausgabekurses,
zum Nennwerte vom Steuerfiskus in Zahlung ge-

Das sicherste
Staatspapier der Welt

ist die deutsche Kriegsanleihe. — Sie trägt hohe Zinsen und ist (auch als Zwischen-
schein) jederzeit verkäuflich und beleihbar. Die Steuerkraft des deutschen Volkes,
das Vermögen sämtlicher Bundesstaaten sowie des Reiches selbst haften für sie.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION U. KLEIDERSTOFFE



Vormittags - Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Nun ruhen alle Wälder“.
2. Ouverture zur Oper „Martha“ . . . F. v. Flotow
3. Menuett L. v. Beethoven
4. Myrtenblüten, Walzer J. Strauss
5. Fantasie aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner
6. In's Feld, Marsch Stassny

11 1/2 Uhr:

Militär - Promenade-Konzert

an der Wilhelmstrasse.

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 490. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Die Regimentstochter“ G. Donizetti
2. Duett (II. Akt) aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Militär-Walzer E. Waldteufel
4. Wiegenlied Joh. Brahms
5. Ouverture zu „Preziosa“ C. M. v. Weber
6. Träume R. Wagner
7. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
8. Soldatenleben, Marsch M. Schmeling

Abend - Konzert.

8 Uhr. 491. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Peter Schöller“ C. M. v. Weber
2. Die Quelle, Ballettmusik L. Delibes
3. Walzer aus der Oper „Eugen Onegin“ P. Tschaikowsky
4. Variationen aus dem A-dur-Quartett op. 18 L. v. Beethoven
5. Ouverture zur Oper „Mignon“ A. Thomas
6. Glocken- u. Gralsszene aus „Parsifal“ R. Wagner
7. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Heiterer Abend

des Kgl. Bayr. Hofchauspielers Max Hofpauer, Humor. Witz. Satire.

Vortragsfolge.

1. Fremdwörterlei A. Widman
2. Der Nörgler Max Bernstein
3. Caruso A. Moszkowski
4. Das Konzert A. Moszkowski
5. Die schöne Frau Hermann Bahr
6. Mein Sprachlehrer Peter Stutzi
7. Sommeridylle Fritz v. Ostini
8. Unsere Bayern im Felde A. De Nora

— Pause. —

9. Der Tiroler Adler Rudolf Greinz
10. Der Vertrag Ludwig Thoma
11. Vom Bezugschein Ludwig Thoma
12. Das Einküchenhaus Rudolf Presber

(Programmänderung vorbehalten.)

Eintrittspreise: 1.—8. Reihe: 2 Mk., 9. bis letzte Reihe: 1 Mk., Galerie: 50 Pfg. (Sämtliche Plätze nummeriert.) Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden bei Beginn der Veranstaltung pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Jackenkleider, Mäntel
Besuchskleider
Eigene Mass-Schneiderei

J. Hertz
Langgasse 20

Moderne Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Blusen, Unterröcke

nommen. Auch mit den 4 1/2 Proz. Reichsschatzanweisungen kann die Steuer erlegt werden; ihre Annahme erfolgt selbstverständlich nicht zum Nennwert, sondern zu 96,50, also ebenfalls über Ausgabekurs. Bei der Zahlung der Kriegsgewinnsteuer genießt somit der Besitzer von Kriegsanleihe oder Kriegsschatzanweisungen einen nicht unbedeutenden Vorteil gegenüber denjenigen, die die Steuer in barem Gelde entrichten müssen. Der Nennwert (bei den 5 Proz. Anleihen) oder der Kurs (bei den 4 1/2 Proz. Reichsschatzanweisungen) werden aber unter Umständen nicht den alleinigen Verrechnungspreis darstellen, vielmehr werden den Einreichern der Kriegsanleihe auch die sogenannten Stückzinsen angerechnet werden. Gibt jemand z. B. am 1. Juli 1917 dem Steuerfiskus 1000 M. neue 5 Proz. Reichsanleihe in Zahlung, so hat der Einreicher Anspruch auf Anrechnung eines Betrages von 1012,50 Mk., denn der Zinsenlauf dieser Anleihe beginnt am 1. April 1917.

Das Mainzer Stadttheater eröffnete die Spielzeit mit Wagners „Siegfried“. Zu den aus dem Vorjahre gut hier eingeführten Künstlern sind neue Kräfte gewonnen worden, die sich bestens bewährten. Besonders erfolgreich war Frau E. Busch-Cöln, die als Brunnhilde gastierte und mit Herrn C. Hagen (Siegfried) von dem dichtbesetzten Hause durch lebhaften Beifall ausgezeichnet wurden.

— Wintersammlung des Roten Kreuzes. Dieser

Winter wird als dritter Kriegswinter für die Krieger und ihre Angehörige besonders schwer werden. Die herrschende Knappheit und die Schwierigkeit der Beschaffung wärmender Sachen werden sich für unsre Feldgrauen und deren Angehörige stark fühlbar machen. Um diesem Notstand abzuhelfen und um die gänzlich auf die Neige gegangenen Vorräte der Abteilungen 3 und 4 des Kreiskomitees vom Roten Kreuz an Wäsche und Kleidungsstücken für den kommenden Winter wieder aufzufüllen, werden die Abteilungen 3 und 4 des Kreiskomitees vom Roten Kreuz gemeinschaftlich im Oktober eine sogen. Wintersammlung in derselben Art wie s. Z. die Reichswollwoche veranstalten. Durch Abholen in den Häusern und durch Annahme an einer Annahmestelle sollen Männerzivilkleider, Männerschuhe und Männerwäsche für Kriegsbeschädigte und unsre Feldgrauen, ferner Frauenkleider, Kinderkleider, Frauen- und Kinderwäsche, Hausgerät für die Kriegerfamilien gesammelt werden. Über die Organisation der Sammlung wird noch Näheres bekannt gemacht werden.

— In den städtischen Kolonialwaren-Verkaufsstellen werden Waren nur an diejenigen Käufer abgegeben, die im Besitze einer besonderen Ausweiskarte sind und diese im Laden vorzeigen. Die Verkäuferinnen sind angewiesen, streng darauf zu achten, dass jeder Käufer seine besondere Ausweiskarte vorzeigt. Der Missbrauch der Ausweiskarte ist als Betrug strafbar und wird verfolgt werden.

Amtliche Veröffentlichung.

Anmeldung zur Rekrutierungskammrolle und Landsturmrolle.

(Stadtkreis Wiesbaden.)

Es haben sich zu melden:

a) zur Rekrutierungskammrolle

jämliche 1894, 1895 und 1896 geborene Militärpflichtige, soweit dieselben noch nicht eingestellt sind, am Freitag, den 22. und Samstag, den 23. September cr. vorm. von 8—12 1/2 Uhr im Rathaus, Zimmer Nr. 51;

b) zur Landsturmrolle

jämliche 1897 geborene noch nicht eingestellte Landsturmpflichtige am Freitag, den 22. und Samstag, den 23. September cr. vorm. von 8—12 1/2 Uhr im Rathaus, Zimmer 59a.

Militärpapiere (Dienstscheine, Ausweise pp.) sind mitzubringen. Die Unterlassung der Anmeldung wird nach den bestehenden Gesetzen bestraft.

Wiesbaden, den 19. September 1916.

Der Magistrat.

Zeichnet die 5. Kriegsanleihe!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden-Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

HOTEL KAISERHOF

WIESBADEN
Frankfurter Strasse
5 Min. von der Wilhelmstrasse

Vornehmstes Familienhaus

Herrliche, ruhige und gesunde Lage

Prächtige Räume und Zimmer

Grosser Park — Gartenterrasse

Prima Küche und Keller

Prospekt von der Direktion ::

Damit verbunden das Thermenhaus
AUGUSTA VICTORIA-BAD
Orthopädi.-physikal. Kuranstalt.

Im Kaiserhof angenehmster Nachmittagstee Wiesbadens für die Fremden und einheimische Herrschaften.

Monopol - Lichtspiele.

657 Wilhelmstrasse 8
Erstes und führendes Kino Wiesbadens

Nur 4 Tage!

(Von Dienstag, 19. Sept. bis Freitag):
Im Kienzig-Tal.

Selten schöne Naturaufnahmen.
Mit Erst- u. Allein-Aufführungsrecht: Der erste Film der neuen
Maria Carmi-Serie 1916/17:
Für den Ruhm des Geliebten.

Ein Drama aus dem Künstlerleben in 4 Akten.

Zur gef. Beachtung: Die neue Maria Carmi-Serie 1916/17 bietet in noch weit erhöhtem Maße als bisher dem Publikum das reifste an künstlerischer Darstellung, sowie literarischem Filmwert und setzt einen ganz ungewöhnlichen Apparat an Ausstattung und Inszenierungskunst in Bewegung, so dass man sagen kann: Sie bietet bisher noch nicht Gesehenes, Unerreichtes!

Hiernach: Erstaufführung des glänzenden Lustspiels in 2 Akten: „Kellner, zahlen!“

Man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das
Wiesbadener Badeblatt.

M. STILLGER Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren

WIESBADEN Altestes Spezialgeschäft am Platz
Häfnergasse 16. Gegründet 1858.

Salon für feine Damenhüte

Johanna Kipp, Langgasse 10, I. Etage.

Langjährige Direktrice der Firma Louise Kleinfen.



Kinephon-Theater

Taanusstr. 1
Vornehme Lichtspiele.
19.—22. September 1916.
Allein-Erst-Aufführung.
Die Fiebersonate.
Tragödie in 5 Akten.
Nach einer Idee von Paul Rosenhayn.
In den Hauptrollen:

Friedrich Zelnik,
Lotte Neumann.
Teddy's
Warnung an die Ehemänner
Urfideler Schwank in 3 Akten.
Vorzügliches Beiprogramm.
U. a. Bilder aus dem
Reiche des Islam.



Thalia-Theater

Kirchgasse 72 Teleph. 6137
Vom 20. bis 22. September.

Wegen des grossen Erfolges noch 3 Tage verlängert!
Erstaufführung!

ASTA NIELSEN
in dem I. Film der neuen Asta Nielsen-Serie 1916/17
Das Liebes-ABC.
Lustspiel in 3 Akten
Das unheimliche Vermächtnis.

Seltene Erlebnisse in 3 Akten.
In Stadt und Land.
(Humoristisch).
Neueste Kriegsbilder!
(Eiko erste Woche.)

SCHLOSS
DAMENBEKLEIDUNG
Langgasse 32.

Das grosse Spezialhaus

für
Jackenkleider, 1901
Taillekleider
Mäntel, Blusen und Röcke

Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst.

Winterprogramm 1916/17.

I. Ausstellungen.

1.—29. Oktober Ausstellung „Kriegergrabmal und Kriegerdenkmal“, verbunden mit Jubiläumsausstellung der Wiesbadener Gesellschaft für Grabmal-Kunst in den grossen Ausstellungsräumen des Museums. Eingang in der Mitte der Ostfront. 1.—20. November Graphische Ausstellung und Ausstellung von Handzeichnungen des Malers Wilhelm Kalb; ebenda. In Vorbereitung für 1917 „Wiener Kunst und Kunstgewerbe“. Gedächtnisausstellung für Oscar Zwintscher.

II. Vorträge.

Aberds 8 Uhr in der Aula des Oberlyzeums am Markt.

Dienstag, den 17. Oktober: **Geheimrat Prof. Dr. Wölfflin**, München „Grundbegriffe der Kunstgeschichte“ im Anschluss an das Werk des Verfassers „Kunstgeschichtliche Grundbegriffe, das Problem der Stilentwicklung in der neueren Kunst“.
Samstag, den 4. November: **Dr. W. Hausenstein**, München „Der Gedanke des Stils in der Kunst des 19. Jahrhunderts“ im Anschluss an das Werk des Verfassers „Die bildende Kunst der Gegenwart“.

3. Dienstag, den 12. Dezember: **Dozent W. Worringer**, Bonn „Formprobleme der Gothik“ im Anschluss an das gleichnamige Werk des Verfassers.

4. Dienstag, den 23. Januar: **Dr. F. G. Hartlaub**, Mannheim „Die Stilentwicklung der Plastik“.

5. Dienstag, den 13. Februar: **Prof. Dr. Artur Weese**, Bern „Plastik des stauffischen Mittelalters“, im Anschluss an das Werk des Verfassers „Die Bamberger Domsulpturen“.

6. Dienstag, den 13. März: **Prof. Dr. Volbehr**, Direktor des Kaiser Friedrich-Museums in Magdeburg „Wege zum Kunstgeniessen“.

Sämtliche Vorträge mit Lichtbildern.

Beitrittserklärungen für das Jahr 1917 werden schon jetzt entgegen genommen und berechtigen zum sofortigen Besuche der Veranstaltungen. Jahresbeitrag von 12 Mk. an aufwärts. Beikarten für Familienmitglieder kostenlos. Anmeldungen nehmen entgegen die Buch- und Kunsthandlungen R. Banger, Feller & Gecks, Gisbert Nörtershäuser und H. Römer; dieselbst auch Eintrittskarten zu den Einzelveranstaltungen. 688

Disconto-Gesellschaft

Zentrale Berlin

Aktienkapital Mk. 300,000,000.—

Reserven rund 120,000,000.—

Wilhelmstr. 14 **Zweigstelle Wiesbaden** Wilhelmstr. 14

Die durch Bundesratsverordnung vom 23. August 1916 vorgeschriebene

Anmeldung von Wertpapieren

sofern diese bis 30. September 1916 bei uns hinterlegt sind, geschieht durch uns kostenlos.

Zur Förderung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs

eröffnen wir

zinstragende provisionsfreie Scheck-Rechnungen.

Vom 1. Oktober 1916 an sind Schecks stempelfrei.

Wir vermitteln bargeldlose Zahlungs-Anweisungen im In- u. Auslande und besorgen bestätigte Reichsbank-Schecks.

Einschlägige Auskünfte erteilen wir bereitwilligst an unseren Schaltern sowie brieflich.

Direktion der Disconto-Gesellschaft
Zweigstelle Wiesbaden.

678

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 21. September 1916.
203. Vorstellung.

Tannhäuser

u. der Sängerkrieg auf Wartburg.
Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Anfang 6½ Uhr.

Residenz-Theater.

Donnerstag, den 21. September 1916.
Dutzend- u. Fünfkarten gültig.
Abends 7½ Uhr.

Der Störenfried.

Lustspiel in 4 Aufzügen von
Roderich Benedix.
Spielleitung: Feodor Brühl.
Nach dem 1. und 3. Akte finden
grössere Pausen statt.
Anfang 7½ Uhr. Ende nach 9½ Uhr.

Stadttheater Mainz

Leitung: Hans Islaub. Fernruf Nr. 268.

Fernruf der Kasse Nr. 2817.

Donnerstag, den 21. September 1916.

3. Vorstellung im Abonnement.

Abonnementskarten Nr. 3.

Ungerades Abonnement.

Abends 7 Uhr:

Das Glückchen des Eremiten.

Komische Oper in 3 Akten von

A. Maillard.

Dutzendkarten haben Gültigkeit.

Kassenöffnung 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Mittlere Preise.

Wir bitten unsere verehrten Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das „Badeblatt“ zu berufen.

Suchen Sie einen Kurgast?

Das „Wiesbadener Badeblatt“ ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.

Preis der Einzelnummer:
Wochentags 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg.

Antiquitäten
Eine der größten Sammlungen Deutschlands.
Edelsteine. Juwelen. Perlen.
L. METZLER
Filiale: Bad Kreuznach. Wilhelmstr. 58

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar!

NEUE
Herbst-Modelle
Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte
J. BACHARACH
HOFLIEFERANT
Webergasse 4 Webergasse 4

Hauptbahnhof-Wirtschaft WIESBADEN

Bekannt gute der Zeit entsprechende Küche.

Wohlgepflegte helle, Münchener und Pilsener Biere.

REINE WEINE.

Angenehme luftige Bewirtungsräume.

Fritz Krieger, Hoflieferant und Hoftraiteur.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze.
Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Tagl. frischer Yoghurt und Alkoholfreie Getränke.

Fernsprecher 2385.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 19. September 1916.

Abelmann, Hr. Apotheker, Limburg	Prinz Nikolaus	Jaenicke, Hr. Leut., Danzig	Prinz Nikolaus	Riskraf, Hr. Lehrer m. Fr., Lüdenscheid	Frankfurter Hof
Abicht, Fr. Landrat, Westerbürg	Rose	Jahreis, Hr. Fabr. m. Fr., Hohenems	Prinz Nikolaus	Ritter, Fr. Prof. m. Tochter, Berlin	Schwarzer Bock
Adler, Hr. Kfm., Breslau	Schwarzer Bock	Jerosch, Fr., Hamburg	Christl. Hospiz I	Ritter, Fr. Hauptm., Halle	Hotel Bellevue
Albert, Hr. Kfm., Köln	Haus Fliegen-Steiner	John, Hr.,	Wiesbadener Hof	Robert, Fr.,	Hotel Epple
Albrecht, Fr., Königsberg	Christl. Hospiz II	Kaiser, Hr., Borkum	Rheinischer Hof	Rodig, Fr., Barmen	Christl. Hospiz II
Althöf, Hr. Landgerichtsrat, Kaiserslautern	Goldener Brunnen	Karge, Fr. Geh. Archivrat, Königsberg	Christl. Hospiz II	Röhr, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin	Astoria-Hotel
	Taunus-Hotel	Karl, Hr.,	Hotel Epple	Röllgen, Fr.,	Hessischer Hof
Anheuser, Hr. Generalmajor, Karlsruhe	Schwarzer Bock	Kemhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Hotel Central	Roloff, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
Asch, Fr. Justizrat, Berlin	Palast-Hotel	Kels, Hr. Kfm., Düsseldorf	Taunus-Hotel	Rosenau, Hr., Selters	Hotel Kronprinz
Assmann, Hr. Kfm. m. Fr., Halle	Rose	Kirsten, Hr. Kfm., Rudolstadt	Hotel Berg	Rühl, Hr. Kfm., Saarbrücken	Wiesbadener Hof
Bach, Hr. Kfm. m. Fr., Halle	Hotel Kronprinz	Klamann, Hr. m. Fam., Königstein	Quisisana	Rüttgers, Hr. Justizrat, München	Rose
Bamé, Hr. Dr. med., Köln	Prinz Nikolaus	von Klawer, Hr., Warschau	Hotel Spiegel	Sago, Hr. Fabr. m. Fr., Neumünster	Metropole u. Monopol
Barehewitz, Hr. Oberleut. m. Fam.,	Hotel Cordan	Klein, Fr., Saarbrücken	Christl. Hospiz II	Saling, Hr. Kfm., Berlin	Europäischer Hof
Bardenhauer, Fr., Urdingen	Hotel Viktoria	Klingel, Fr., Heidelberg	Grüner Wald	Sanler, Hr. Kfm., München	Haus Fliegen-Steiner
Basse, Fr., Hannover	Gasthof Terminus	Kluge, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Bellevue	Sarnowski, Hr. Rech.-Rat m. Fr., Mülhausen	Zum neuen Adler
Baur, Hr. Kfm., Kassel	Zum Falken	Knapp, Hr. m. Fam., Reutlingen	Frankfurter Hof		Hotel Bellevue
Becker, Hr., Worms	Hochstädtenstr. 1	Koch, Fr., Trier	Hospiz hl. Geist	Scharnweber, Fr. Rent., Berlin	Goldenes Kreuz
Bernhart, Hr., Offenbach	Grüner Wald	Königs, Hr. Pfarrer, Breyell	Hotel Central	Scharfing, Hr., Dortmund	Goldenes Kreuz
Bernheim, Hr. Kfm., Frankfurt	Pens. Rupp	Könnecke, Hr. Kfm., Pforzheim	Hotel Zentral	Scheuer, Hr., Berghausen	Zur Stadt Biebrich
Baronin von Beust, Fr., Dresden	Parkstr. 4	Kolter, Hr. Dir. m. Fam., Köln	Goldener Brunnen	Scheurer, Fr. Oberleut.,	Pens. Fortuna
Bielschowsky, Fr., Berlin	Kaiserhof	Kopman, Hr. Kfm., Hamburg	Zur Sonne	Schiefer, Hr. Oberstabsarzt, Düsseldorf	Wiesbadener Hof
Biehl, Hr. Kfm., Gmünd	Europäischer Hof	Koppers, Hr., Essen	Hotel Central	Schindler, Hr. Apotheker m. Fr., Hamburg	Reichspost
Bischoff, Hr. Ing., Berlin	Zur Post	Korzilius, Hr., Trier	Prinz Nikolaus	Schlender, Hr. Kfm. m. Fr., Giessen	Christl. Hospiz II
von Bismarck, Hr. Landrat, Lissa	Taunus-Hotel	Kotte, Hr. Leut.,	Hotel Central	Schlüter, Hr. Kfm. m. Fr., Leut., Cöln	Frankfurter Hof
Bissungen, Hr. Kfm.,	Grüner Wald	Krattiger, Hr., Hannover	Prinz Nikolaus	Schmidt-Ladungen, Hr. Leut., Cöln	Hansa-Hotel
Bleeschmidt, Hr. Baumeister m. Fr., Berlin	Oranienstr. 40	Kremer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Dortmund	Prinz Nikolaus	Schmidt, Hr. Leut., Zwickau	Prinz Nikolaus
Bodemer, Fr., Kassel	Vier Jahreszeiten	Kreutzwald, Hr. m. Fr., Köln	Schwarzer Bock	Schmidt, Hr., Berlin	Schlossplatz 1
Bohn, Hr. Stud., Leipzig	Hotel Central	Krieter, Fr. m. Begl., Braunschweig	Grüner Wald	Schmollinger, Fr. Inspektor, Neu Ulm	Weisse Lilien
Bohn, Hr. Ing., Berlin	Hotel Central	Kron, Fr., Berlin	Schwarzer Bock	Schneider, Hr. Kfm., Höchst	Gasthof Krug
Boltze, Hr. Hauptm., Darmstadt	Hotel Berg	Krugo, Fr.,	Hotel Vogel	Schönbach, Hr. Kfm., Köln	Hotel Kronprinz
Brattisch, Hr. Kfm., Giessen	Gasthof Terminus	Kubitzsch, Hr. Kfm., Heiligenstedt	Schwarzer Bock	Schönheinz, Hr. Kfm., Düsseldorf	Nonnenhof
v. Britzke, Hr. Korv.-Kapitän, Kiel	Schwarzer Bock	Küster, Hr. Zahnarzt, Hannover	Hotel Viktoria	Schrader, Hr. Dr. phil., Berlin	Sanat. Dr. Lubowski
Bruckhaus, Fr. m. Begl., Hamborn	Pagenstecherstr. 1	Kufs, Hr. Dr. med. m. Fr., Hubertusburg	Goldenes Kreuz	Schroeder, Hr. Leut. m. Fr., München	Hotel Central
Bürk, Hr., Stein	Zur Stadt Biebrich	Kullmer, Hr. Leut.,	Prinz Nikolaus	Schumann, Hr. Rent. m. Fr., Gernrode	Goldenes Kreuz
Bürkman, Fr., Strassburg	Fremdenhof Wilhelma	Kurtze, Hr. Fabr., Berlin	Pension Wenker-Paxmann	Schulze, Fr.,	Lehrstr. 8
Bürkhardt, Fr. Major	Pens. Ossent	Lang, Hr. Tierarzt, Frankfurt	Hotel Berg	Schulze, Fr., M.-Gladbach	Hotel Cordan
Frhr. v. Buttlar, Hr. Major, Bad Ems	Europäischer Hof	Ledderhose, Hr. Prof. Dr. med., Strassburg	Hotel Nizza	Schwabe, Fr. Generaldir., Berlin	Residenz-Hotel
Cassel, Hr. Leut.,	Hotel Bellevue	Leendertz, Hr. Rent. m. Fr., Krefeld	Pens. Primavera	Schweitzer, Fr., Berlin	Schwarzer Bock
Coblenzer, Hr., Kieselbronn	Zur Stadt Biebrich	Lehmann, Fr., Essen	Prinz Nikolaus	Seim, Fr., Berlin	Quisisana
Cohn, Hr. Kfm., Berlin	Zum neuen Adler	Leise, Hr. Leut., Wanne	Preussischer Hof	Seibold, Hr. Fabr. m. Tochter, Landau	Hotel Central
Daber, Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf	Priv.-Hotel Albany	Liebmann, Hr. Kfm., Frankfurt	Europäischer Hof	Simon, Hr., Berlin	Nassauer Hof
Daids, Hr. Kfm., Elberfeld	Hotel Central	Freifrau von Lilgenau, München	Rose	Baron von Sobek, Hr. Rittergutsbes. m. Begl., Schlachten-	Zum Kranz
Dell, Hr. Kfm. m. Fr., Hagenau	Einhorn	Linden, Fr., Bad Ems	Grüner Wald	see	Hotel Central
Determeyer, Hr. Kfm., Godesberg	Taunus-Hotel	Linnemann, Hr. Kfm., Sundern	Zum Falken	Sonneborn, Fr., Frankfurt	Zum Kranz
Dieckmann, Hr. Kfm., Charlottenburg	Grüner Wald	Lobrich, Hr. Kfm., Stuttgart	Goldener Brunnen	Spatz, Hr. Kfm., Kaiserslautern	Hotel Central
Dowerg, Hr. Generaldir. m. Fr., Düsseldorf	Rose	Lortz, Fr., Trier	Hotel Central	Sprengel, Hr. Kfm., Ludwigshafen	Zur Post
Freifrau von Eberstein, Fr. Oberst., Berlin	Zwei Böcke	Luck, Hr.,	Frankfurter Hof	Spindler, Hr. m. Fr., Mehlem	Schwarzer Bock
Ehrmann, Hr. Fährer, Wien	Quisisana	Lückmann, Hr. Leut. m. Fr., Hamburg	Hansa-Hotel	v. Stadler, Hr. Oberleut.	Hotel Central
Eigen, Fr., Hannover	zu den Bergen	Maas, Hr. Kfm., Berlin	Hansa-Hotel	Stamm, Hr. Fabrikdir., Neuss	Metropole u. Monopol
Eppel, Hr. Kfm., Frankfurt	Hotel Central	Maib, Hr. Kfm., Stuttgart	Grüner Wald	Stark, Fr., Frankfurt	Grüner Wald
Erbe, Hr., Berlin	Wiesbadener Hof	Malzer, Hr. Kfm., Würzburg	Zum Falken	Stern, Fr.,	Hansa-Hotel
Esch, Hr. Apotheker m. Fr., Mariendorf	Frankfurter Hof	Mannheimer, Hr., Suhl	Taunusstr. 22	Stiller, Hr. Landessekretär, Biebrich	Palast-Hotel
Feistenau, Hr.,	Kaiserhof	Marks, Fr., Berlin	Taunusstr. 41	Stolzmann, Hr. Rent. m. Fr., Berlin	Gasthof Krug
Fest, Hr. Kfm. m. Fr.,	Taunus-Hotel	Marlier, Hr. Fabr., Nürnberg	Hotel Fuhr	Stöver, Hr. Reg.-Assessor, Oldenburg	Hotel Bellevue
Fischer, Hr. Rent., Berlin	Silvana	Martin, Hr. Kfm., Leipzig	Hansa-Hotel	Strohe, Fr. m. Tochter, Köln	Hotel Berg
Flecken, Fr.,	Hotel Central	Marx, Fr. Dr., Wengern	Hotel Spiegel	Sugg, Hr. Dir., Breslau	Stiftstr. 8
Fränkel, Hr. Kfm., Bersin	Hotel Central	May, Hr. Stabsarzt, Speyer	Hotel Spiegel	van Szepepanski, Fr., Traisa	Hotel Kronprinz
Franck, Hr. Kfm., Köln	Gasthof Krug	Mayer, Fr. Kommerzienrat m. Jungfer, Mannheim	Rose	Tannenbaum, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover	Hotel Kronprinz
Franck, Hr., Diez	Gasthof Krug	Mayer, Hr. Prof., Strassburg	Rose	Tauschen, Fr. Hauptm. m. Kind u. Bed.,	Berlin
Frankel, Hr. Kfm., Berlin	Fremdenhof Wilhelma	Mecklenburg, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg	Rose		Schwarzer Bock
Friedrich, Hr., Köln	Einhorn	Mehl, Hr. Leut., Dotzheim	Wiesbadener Hof	Teichen, Hr. Dir., Grenzhausen	Taunus-Hotel
Friedmann, Fr., Frankfurt	Nerotal 31	Mertens, Fr. Dr. med., Hindenburg	Hotel Viktoria	Thieme, Hr. Chemiker Dr., Berlin	Hohenzoller Hof
Fritsch, Hr. Dir., Magdeburg	Schwarzer Bock	Meyer, Hr. Leut.,	Preussischer Hof	Thomae, Fr. m. Tochter	Schwarzer Bock
Fromm, Hr. Stabsarzt	Prinz Nikolaus	Mitter, Hr. Leut. m. Begl., Limburg	Pariser Hof	Thomas, Hr. Major, Heilbronn	Haus Wenker-Paxmann
Galbas, Fr., Myslowitz	Hotel Central	Möllhoff, Hr. Kfm., Essen	Hotel Central	Treibmann, Fr., Dresden	Quisisana
Gauss, Fr. Rent., Berlin	Weisse Lilien	Mosbacher, Hr. Stud., Frankfurt	Grüner Wald	Unndtzer, Hr., Koblenz	Prinz Nikolaus
Geiger, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Central	Müller, Fr., Erfurt	Fremdenhof Wilhelma	Wagemann, Hr.,	Zur Post
Gelpke, Hr. San.-Rat Dr. med., Northeim	Margarethenhof	Müller, Hr. Kfm., Duisburg	Grüner Wald	Wagner, Hr. Kfm., Gelnhausen	Hotel Central
Gesmund, Hr., Halle	Taunus-Hotel	Müller, Hr., Trier	Bellevue	Walther, Hr. Obering., Nürnberg	Gasthof Krug
Glutzmann, Hr. Kfm., Berlin	Palast-Hotel	Muesmann, Hr.,	Hotel Vogel	Waseweller, Hr. Kfm., Köln	Frankfurter Hof
Grabow, Fr., Danzig	Schützenhof	Naumann, Hr. Hauptm., Chemnitz	Hotel Royal	Weber, Fr., Köln	Rheinischer Hof
Greif, Hr. Oberstabsarzt, Leipzig	Hotel Spiegel	Neizer, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Neuwied	Rose	Wehling, Hr. Dir., Magdeburg	Hospiz hl. Geist
Greuling, Hr. Rent. m. Nichte, Remscheid	Schützenhof	Neubaus, Hr. Leut., Mülheim	Weisses Kreuz	Weider, Hr., Montabaur	Zur Sonne
Grimm, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Reichspost	Nommel, Hr. Fabr., Forst	Quisisana	Weiss, Hr. Leut. m. Fr., Metz	Hansa-Hotel
Grimm, Hr. Geh. Baurat, Koblenz	Pariser Hof	Nordmann, Fr., Breslau	Schwarzer Bock	Wellen, Fr., Heidelberg	Christl. Hospiz II
Grönhagen, Hr. Ing. m. Fr., Stralsund	Wiesbadener Hof	Noke, Hr. m. Fr., Altona	Goldenes Kreuz	Welters, Fr.,	Hotel Berg
Gross, Hr. Pfarrer, Gießenfeld	Grüner Wald	Notthmann, Hr. Kfm., Beuthen	Haus Oranienburg	Welters, Fr., Venn	Hotel Berg
v. Grumbkow, Fr., Kassel	Vier Jahreszeiten	von Oettinger, Fr. Generalleut., Karlsruhe	Wiesbadener Hof	Wermburg, Fr. Oberleut.,	Goldener Brunnen
Hagemann, Hr. Ing., Essen	Hotel Berg	Offuhr, Hr., Bochum	Hotel Nizza	Wildmann, Hr. Bau-Ing., München	Fremdenhof Wilhelma
Hambeck, Hr. Kfm., Plettenberg	Schwarzer Bock	Oldewelt, Hr., St. Goar	Gasthof Krug	Wimmer, Fr., Duisburg	Hotel Bellevue
Hambuch, Hr. Rent., Cochem	Goldenes Kreuz	Ortmeyer, Hr. m. Fr.,	Grüner Wald	Winkel, Hr. Kfm., Dortmund	Taunusstr. 1
Hardenach, Fr., Köln	Hotel Bellevue	Ossendorff, Hr. Rent., Köln	Hotel Cordan	Winteffel, Hr.,	Zur Post
Hart, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	von Oven, Hr. Rent., Hahn-Wehen	Grüner Wald	Witte, Fr. Reg.-Baumeister	Hotel Cordan
Frhr. v. Hake, Hr. Rittergutsbes., Hameln	Quisisana	Overzier, Fr., Köln	Grüner Wald	Witte, Fr. Apotheker, Horst	Hotel Bellevue
Hoeker, Fr. m. Tochter, Krefeld	Pens. Primavera	Pabst, Hr. Leut., Cleve	Hotel Spiegel	Wittkop, Hr. Kfm., Osnabrück	Pariser Hof
Heidecker, Fr. Rechtsanwalt, Regensburg	Sanat. Dr. Dornblüth	Graf u. Gräfin zu Pappenheim, Hr. Hofmarschall, München	Rose	Zabel, Fr. Stadtrat, Berlin	Pens. Prinzessin Luise
	Rheinischer Hof		Hansa-Hotel	Zalopp, Fr., Berlin	Hotel Fuhr
Heiligers, Hr. m. Fr., Rheydt	Preussischer Hof	Pearmann, Hr. Leut., Paterborn	Pension Rupp	Zeimert, Hr., Berlin	Schlossplatz 1
Heim, Fr. m. Tochter,	Hotel Spiegel	v. Pelet-Narbonne, Hr. Rittm. m. Fr.,	Prinz Nikolaus	von Ziegner, Hr. Oberleut., Cassel	Quisisana
Heinrich, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Dahlheim	Pfeiffer, Hr. Kfm. m. Fr., Wetzlar	Hotel Central	Zimmermann, Hr. Kfm., Elberfeld	Grüner Wald
Herbstroth, Hr. Amtsrichter, Walldüren	Hotel Central	Pfeil, Fr., Liebschwitz	Prinz Nikolaus	Züge, Fr., Duisburg	Hotel Bellevue
Hertz, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg	Hotel Kronprinz	Pflüger, Hr. Hauptm., Grunewald	Quisisana		
Hess, Hr. Kfm., Würzburg	Nonnenhof	Ples, Fr. Hauptm. m. Bed., Münden	Villa Küster		
Heumann, Hr. Kfm., Köln	Gasthof Krug	Plaggmeyer, Fr., Hannover	zu den Bergen		
Heyn, Hr. Dekan	Hotel Vogel	v. Platen, Fr., Berlin	Hohenzoller Hof		
Hienitzsch, Hr., Dortmund	Hotel Central	Frhr. von Pohl, Hamburg	Metropole u. Monopol		
Hildebrecht, Hr. Major m. Fam., Wesel	Hessischer Hof	Pollehn, Hr. Kfm., Leipzig	Grüner Wald		
Hirsch, Fr., Berlin	Preussischer Hof	Pet, Hr. m. Fr., Düsseldorf	Prinz Nikolaus		
Hlorik, Fr., Bad Homburg	Taunus-Hotel	Radecki, Fr., Berlin	Häfnerstrasse 11		
v. Hoboken, Fr., Arnheim	Quisisana	Raible, Hr. Bürgermeister	Kapellenstr. 8		
Hockemeyer, Hr., Hamburg	Metropole u. Monopol	Reh, Hr. Dir., Dresden	Prinz Nikolaus		
Hoeffgen, Hr.,	Frankfurter Hof	Rehboeck, Fr., Frankfurt	Prinz Nikolaus		
Hölter, Hr. Rent. m. Fr., Bon n	Pens. Erika	Rehfs, Hr. Postsekretär, Münden	Hotel Central		
Hoffarth, Hr. Kfm., Frankfurt	Taunus-Hotel	Reisert, Fr. Kommerzienrat, Hennef	HeBstr. 9		
Hofstätter, Hr. m. Fr., Karlsruhe	Prinz Nikolaus	Reiss, Hr. Leut., Bayreuth	Pens. Prinzessin Luise		
Hümiche, Hr., Düsseldorf	Zur Stadt Biebrich	Rewoldt, Fr. Major	Haus Wenden		
Hurst, Hr., Wöschbach	Westfälischer Hof	Rheinboldt, Hr.,	Wiesbadener Hof		
Huy, Hr. m. Begl., Frankfurt	Fremdenhof Wilhelma	Ridelwitz, Fr. Dr. med., Bad Köstritz	Prinz Nikolaus		
Indig, Fr. Kriegsgerichtsrat m. Kind u. Begl., Charlotten-	Prinz Nikolaus	Riesenfeld, Fr., Dettelbach	Stiftstr. 7		
burg		Ringelstadt, Hr. Leut.,	Hotel Central		
Jacobs, Hr. Leut.,					

Bericht über den Fremdenbesuch
Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 18. September . .	49 475	31 441	80 916
Am 19. September . .	254	187	391
Zusammen . .	49 729	31 578	81 307

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Kurtaxbüro.

Parkstrasse Nr. 5

HOTEL QUISISANA

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.
Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Haefners Fremdenhof
Wilhelma

Ruhigste, freie Sonnenlage.

Vorzügliche Küche.

Beste Verpflegung.

Wiesbaden
Sonnenberger StraÙe 2.